

UNIVERSAL

Die Zeitung der Studierenden der Uni Paderborn

25. Juni – 03. Juli 2019

Wahlspezial Sommersemester 2019

01 Studentische Wahlen 2019 an der UPB 01-03 Statements der antretenden Listen 04 Was machen die Gremien eigentlich?

Hochschulwahlen 2019 – Eure Stimme zählt!

Auch dieses Jahr ist es wieder soweit: Das Sommersemester neigt sich dem Ende zu und damit stehen die Hochschulwahlen vor der Tür. Auf den folgenden Seiten haben wir für euch alle Informationen gesammelt, damit ihr keine Ausrede habt, nicht wählen zu gehen. Man vergisst schnell mal, dass Studierende den Uni-Alltag als Student aktiv mitgestalten können und so dazu beitragen, wie unsere Uni aussieht. Vom 1. Juli bis 03. Juli könnt ihr im Audimax eure Stimme abgeben. Von 09:30 Uhr bis 16:30 Uhr habt ihr die Chance, die Hochschulpolitik der Universität Paderborn aktiv mitzugestalten. Dafür benötigt ihr nur einen Lichtbildausweis! Wie schon öfter gibt es auch diesmal ein kleines Dankeschön von der Wahlleitung – lasst euch

überraschen. Die Wahlbeteiligung war in den letzten Jahren sehr gering, daher können wir alle dazu beitragen, dass sich das ändert!

Wer sich noch intensiver damit auseinandersetzen möchte, wie die Hochschulwahlen funktionieren und wen ihr wählen könnt, der kann am

loswerden. **Damit bei dem Wetter niemand durstig bleiben muss, gibt es Freibier!** Für Alle, die sich im Nachhinein die Themen durchlesen wollen, berichten wir natürlich auf Twitter live über das Event. Alle Infos findet ihr entweder unter [@universal_pb](#) oder [#HoPoGrill](#) hübsch zusammengefasst.

Jetzt, wo ihr über die Hochschulwahlen informiert seid: **Geht wählen! – Nutzt eure Stimme! – Lasst sie nicht in der Mehrheit untergehen!** Und wen das Fieber der

Demokratie heißt, die Wahl haben. Diktatur heißt, vor die Wahl gestellt sein.

Jeannine Luczak

Dienstag, 25. Juni, ab 18:00 Uhr ins Grill|Café zur Podiumsdiskussion mit anschließendem *Get-Together* kommen. Dort stellen alle Listen ihre Pläne vor und im direktem Gespräch könnt ihr danach eure Fragen

Hochschulpolitik nun völlig gepackt hat: Auf öffentlichen StuPa-Sitzungen sind Interessierte sehr willkommen und auch die Fachschaften freuen sich über hochschulpolitisch interessierte Neuzugänge! (lin)

Wahl zum StuPa: Die Listen stellen sich vor

Vom 01. bis 03. Juli finden an der Universität Paderborn die Hochschulwahlen statt. Auf den kommenden Seiten haben wir den verschiedenen Gruppierungen den Raum gegeben, sich und ihre Ziele vorzustellen. Diese Möglichkeit haben sieben von ihnen wahrgenommen.

Für die nun folgenden Texte, die in Rückmeldungsreihenfolge abgedruckt worden, sind die einzelnen Listen verantwortlich. Es erfolgte keine redaktionelle Korrektur. (Die universal-Redaktion)

RCDS - Ring Christlich-Demokratischer Studenten

Bereits seit 50 Jahren hat der RCDS Paderborn e. V. mit seiner Liste „RCDS Paderborn & friends“ seinen festen Platz in der politischen Mitte und vertritt die Interessen der Studenten. Wir sind ein eingetragener Verein, der sich durch Uni-Parties finanziert und der damit von externen Organisationen gänzlich unabhängig ist. Unsere Mitgliedschaft ist bunt gemischt und besteht aus Sympathisanten, Helfern und Aktiven, die sich aktiv in die

Hochschulpolitik einbringen wollen, indem sie sich in diverse Gremien wählen lassen oder auf unserer Liste „RCDS Paderborn & friends“ kandidieren. „friends“ sind Studenten, die mit uns zusammen antreten, um ihre Ziele aktiv in die Hochschulpolitik einzubringen, die aber nicht Mitglied im RCDS Paderborn sind.

GLR: Grün, Liberal, Reformierend

Hallo ihr Lieben! Wir sind „GLR: Grün, Liberal, Reformierend“, die neue Hochschulgruppe an der Uni ... weiter auf Seite 2

Wahl zum Studierendenparlament:

Fortsetzung von Seite 1:

... Paderborn – EURE Hochschulgruppe! Wir wurden aus der Initiative einiger Studierender heraus gegründet und treten dieses Jahr zum ersten Mal bei der Wahl zum StuPa vom 01. – 03.07. an. Und wir wollen etwas bewegen! Dazu haben wir ein echt gutes Programm, wie wir UNSE-RE Uni verbessern wollen. Hilf uns und sei dabei – Gib uns deine Stimme – z.B. für die All-in-One-Dauerkarte fürs Studium, dem Projekt zur Erfassung freier Seminarräume als Lernplätze oder der stärkeren Einbindung der Studierendenschaft – sowohl bei der Auswahl der Liveacts beim AStA-Sommerfestival als auch bei der offenen Diskussion der Standpunkte des StuPa und AStA. Es ist unsere Zeit etwas zu verändern! #chancetochange

Liberaler Hochschulgruppe Paderborn (LHG Paderborn)

Die LHG setzt sich für die Interessen von Studierenden ein, die selbst entscheiden wollen, wo und wie sie studieren. Wir wollen Professoren dabei unterstützen, Vorlesungen Online anzubieten. Außerdem sollst du selbst entscheiden können, wofür du dein Geld aus gibst. Dafür schauen wir über die Grenzen der Uni: Über das Landes-AStA-Treffen wollen wir erreichen, dass Studierende vom Rundfunkbeitrag befreit werden und über kommunalpolitischen Druck wollen wir eine Neuverhandlung des Semester-tickets erreichen. Für uns gilt: Digital statt Feudal. Sitzungen von Unigremien sollen videoaufgezeichnet werden. Dafür haben wir in dieser Periode einen Antrag gestellt, der aufgrund der Mutlosigkeit anderer Listen abgelehnt wurde. Denkbar ist eine Art Stupa-Watch, die Anträge und Wortbeiträge der Parlamentarier benutzerfreundlich zusammenfasst. Panda, PAUL und Co. müssen technisch auf den neusten Stand gebracht und die Nutzerfreundlichkeit verbessert werden.

LHG: Selbstbestimmt, Verantwortungsbewusst, Transparent.

ZDF - Zusammenschluss Demokratischer Fachschaftler

Der Zusammenschluss Demokratischer Fachschaftler (kurz ZDF) ist eine Liste von engagierten Studierenden für Studierende. Wir stehen für Pragmatismus und Hochschulpolitik ohne Parteideologien. Im Hintergrund der Liste stehen die umfangreichen Strukturen der Fachschaften, die durch ihre generelle Öffentlichkeit eine große Transparenz und viele Beteiligungsmöglichkeiten für Studierende darstellen. Außerdem durften wir als Fachschaften bereits viele Erfahrungen bei der Vertretung eurer Interessen gegenüber Professoren, Fakultäten und der Universität sammeln.

Wir setzen uns für die Fachschaften und Initiativen ein. Diese brauchen die Freiheit und richtigen Rahmenbedingungen, um ihren Aufgaben nachgehen zu können, aber vor allem auch die finanzielle Unterstützung.

Linke Liste (LiLi)

Die Linke Liste (Abk. LiLi) ist ein Zusammenschluss von linkspolitisch engagierten Studierenden. Wir setzen uns für ein alternatives Studieren, Leben und Arbeiten ein, das fernab von Leistungsdruck und Konkurrenzgedanken möglich ist. Wir bestehen aus der Hochschulgruppe Die Linke. SDS sowie aus unabhängigen linken Studierenden, die sich bspw. in anderen Hochschulinitiativen engagieren. Wir treten für soziale Gerechtigkeit, Demokratie, Frieden, ökologische Nachhaltigkeit, für Emanzipation und die Gleichstellung aller Geschlechter und sexueller Identitäten ebenso ein wie für ein antirassistisches Miteinander. Wir kämpfen gegen den neoliberalen Umbau der Gesellschaft, gegen Sozialabbau, gegen Ausgrenzung und Diskriminierung aller Art, gegen Krieg und Umweltzerstörung.

Campusgrün Paderborn

Liebe Kommilitone*in, Think global, act local! Wir von Campusgrün Paderborn engagieren uns für eine nachhaltige

Hochschulpolitik. Dafür werden wir uns mit deiner Stimme für ein günstigeres Semesterticket einsetzen, nachdem wir schon erste Grundlagen für einen Anwalt legen konnten. Des Weiteren liegt es uns sehr am Herzen, mehr Recycling- und Upcyclingprojekte zu fördern, um den entstehenden Müll am Campus zu reduzieren. Uns ist auch die Gesundheit von uns Studierenden sehr wichtig, daher wollen wir uns für ein gesünderes und farbenfroheres Lebensmittelangebot einsetzen. Vor allem aber wollen wir an unsere bisherige Arbeit anknüpfen, die Plastikarten im studentischen Portemonnaie weiter zu reduzieren, nachdem wir bereits die Copycard obsolet gemacht haben und eine weitere Karte für den Study Space durch die Zusammenlegung mit der DeliCard verhindern konnten.

Du willst uns unterstützen? Wähle uns. Du willst dich engagieren? Komm zu unseren öffentlichen Treffen und bringe dich mit ein.

SAI – Sozial, Aktiv & International

SAI ist die älteste, noch existierende Parteiunabhängige Liste im StuPa Paderborn. Uns ist es wichtig Studierende aus den Aktivengruppen der Studierendenschaft ins StuPa zu bringen, um von ihrer Expertise zu profitieren. Unser Leitspruch ist von Studierenden für Studierende. Wir wollen alte Strukturen, die schon 20 Jahre alt sind kritisch hinterfragen und bei Bedarf ändern, um uns neuen Gegebenheiten anzupassen. Zum Beispiel wollen wir die Strukturen bzgl. der Gruppen und Ansprechpartner für internationale Studierende so ändern, dass es mehr miteinander als nebeneinander gibt. Zudem wollen wir mehr Sensibilität für politische und gesellschaftliche Themen erwecken und in einer Welt der einfachen populistischen Antworten einen Ort des Diskurses schaffen, ohne eine moralische Instanz zu sein. Wir nehmen jeden Studierenden und seine Meinung ernst!

Deswegen vom 1.-3.7. SAI wählen!

Die Listen stellen sich vor

Anbei findet ihr eine Auswahl der Statements, welche die Listen zu einzelnen Themen abgegeben haben. Eine vollständige Tabelle mit allen Fragen und Antworten findet ihr auf unserer Homepage. Auch hier gilt, dass die Listen für die Antworten verantwortlich sind. Etwaige notwendige Kürzungen, da die vorgegebene Zeichenzahl überschritten war, wurden von uns als solche gekennzeichnet. *(Die universal-Redaktion)*

Thema	RCDS	GLR	LHG	ZDF	LiLi	Campusgrün	SAI
AStA Sommerfestival 2020	[...] [Es] ist DAS Event an der Uni [...]. Wir [...] unterstützen die Fortsetzung [...]. [Es] [...] sorgt [...] für weitere Mittel in den studentischen Kassen [...]. Wir lassen [...] uns [...] nicht durch blinden Aktivismus kaputt machen!	Kartenverkauf erleichtern: Geld bei Rückmeldung überweisen können, mit neuem Studierenden-k o m m e n , Restkarten mit nur 2 Preisklassen (Lernende & andere) in Onlineverkauf	Das Sommerfestival muss weiterhin das Highlight des Jahres für Studierende sein. So wie dieses Jahr muss auch in Zukunft der Headliner mit Initiativen und dem Universitätspräsidium besprochen werden.	Wir fanden den Märchenwald auf dem AStA 2019 extrem gut und würden uns wünschen, dass dieser ausgebaut wird. Um einen wirklichen Märchenwald entstehen zu lassen ist noch etwas Arbeit nötig.	Statt eines rein kommerziell ausgerichteten Sommerfestivals wollen wir ein Kulturfestival, in dem Vielfalt, Austausch, Respekt und Antidiskriminierung im Vordergrund stehen.	Das Line-Up sollte eine Frauenquote erfüllen und darf keine weiteren Kontroversen auslösen. Das Standangebot soll nachhaltiger werden und besonders bei der Müllvermeidung besteht noch Verbesserungsbedarf.	Das Sommerfestival soll erhalten bleiben, jedoch soll das StuPa als Aufsichtsorgan des AStAs in die Auswahl des Headliners in angemessener Form beteiligt werden, um Diskussionen wie 2018 zu verhindern
Transparenz StuPa/AStA	[...] Wir [begrüßen] es sehr, dass der aktuelle AStA sehr offen mit dem Studierendenparlament umgeht und alle aktuellen wie auch Vorgänge vergangener ASten transparent darlegt. [...]	Semesterliche Einberufung der Vollversammlung der Studierendenschaft, Rechtfertigung und Erklärung von StuPa und AStA, offene Diskussion durch PINGO mit den Studierenden, live auf Unikanälen gesendet	Wir fordern Videoaufzeichnungen der Sitzungen die online zur Verfügung gestellt werden. In dieser Amtszeit haben wir einen Antrag gestellt, der aus fadenscheinigen Gründen von anderen Listen abgelehnt wurde.	Wir finden Transparenz wichtig, sehen jedoch keinen Bedarf, ein Streaming der ohnehin öffentlichen Sitzungen einzuführen. Kommt gerne vorbei oder schaut in die Protokolle auf der neuen StuPa-Seite.	Transparenz ist wichtiger Bestandteil einer Demokratie! Daher sprechen wir uns deutlich für hochschulöffentliche Livestreams von Sitzungen des StuPa sowie für einen permanenten Informationsfluss aus.	Hochschulpolitische Prozesse müssen für jeden Studierenden ersichtlich sein und die Schwelle sich zu engagieren muss gesenkt werden, zB durch mehr informelle Treffen wie einen StuPa-Stammtisch.	Zusammenarbeit mit Initiativen und Projektbereichen, um Formate zur besseren Transparenz zu entwickeln. Livestream erwünscht.
Spezielle Ziele	[...] genug GE-Zahl: Seit mittlerweile sieben Jahren wirbt der RCDS mit seiner Kampagne genug GE Zahl und fordert einen reduzierten Rundfunkbeitrag von 5€ für Studenten. [...]	Dauerhaft gültiger Studierendenausweis incl. Delicard, durch Automaten nach Rückmeldung verlängert; freie Seminarräume online erfassen und als Lernraum nutzen	Wir wollen Druck auf die Politik aufbauen um studentische Interessen durchzusetzen. Z. B. wollen wir uns über das Landes-AS-ten-Treffen für eine Befreiung des Rundfunkbeitrags für Studis einsetzen.	Studierende sollen bei Interesse ohne bürokratischen Aufwand Projekte realisieren können. Dafür wollen wir Projektöpfe einrichten. Auch der Ausbau des Stadtcampus soll vorangetrieben werden.	Die Uni ist ein Teil der Gesellschaft. Daher müssen wir, Studierende, uns auch zu allgemeinen Themen äußern dürfen! Klimaschutz und Antidiskriminierung gehen jeden etwas an!	Campusgrün steht für mehr Upcycling wie das Repair Café ein. Genau so wollen wir Tauschbörsen und Flohmärkte fördern. Kleidung, Möbel, Lebensmittel oder Elektronik – vieles ist zu schade zum Wegwerfen.	neue Philosophie bei Umgang mit internationalen Studierenden: Mehr miteinander als nebeneinander!
Warum sollte man genau euch wählen?	Offene und effektive Diskussionen in den Gremien, [...] sowie ein besonderes Geschick bei den Verhandlungen für die Studierenden sind unsere großen Stärken, die wir für Euch einsetzen. [...]	Sind aus studentischer Initiative entstanden, wollen etwas verändern für UNSERE Uni, GLR ist bei uns Programm!	Selbstbestimmung, Verantwortung und Transparenz sind die Kernwerte der LHG. Wir wollen, dass du dein Studium nach deinen eigenen Vorstellungen führen kannst, ohne Gängelung von Staat und Senat.	Während viele Listen ihren Ursprung in den Bundesparteien haben, kommen wir aus eurer Mitte. Wir verfolgen keine Landes-/ Bundespolitik, sondern die Interessen der Studierenden.	Unsere Ziele stellen die Studierenden in den Mittelpunkt und nicht ökonomische Interessen! Go left!	Wir nehmen Nachhaltigkeit ernst! Da wir basisdemokratisch arbeiten, kann sich jeder Studierende für die Themen einbringen, die ihr oder ihm wichtig sind, ohne sich zu verpflichten.	Wir sind politisch unabhängig und bringen frische, engagierte Köpfe ins StuPa, die sich für die Studierendenschaft einsetzen wollen und für sie schon in diversen Gruppen aktiv sind.

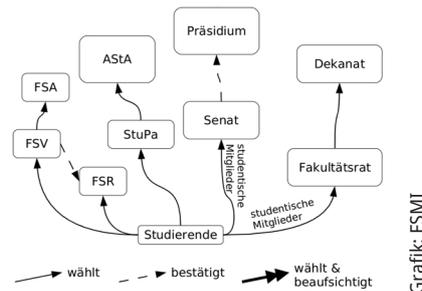
Was könnt ihr eigentlich wählen?

Vom 01. Juli bis 03. Juli 2019 stehen wieder einmal die studentischen Wahlen an der Universität Paderborn an. Und wie jedes Jahr gibt es auch diesmal wieder einige unter euch, die entweder noch nicht an diesen teilnehmen konnten, durften oder wollten. Vielleicht überlegt sich aber dieses Jahr doch die bzw. der eine oder andere mehr als die letzten Jahre, auch getrieben von *Fridays For Future* oder ähnliches, seine Stimme abzugeben und so die Hochschulpolitik der nächsten Semester mitzubestimmen und fragt sich jetzt, was er bzw. sie eigentlich wählen kann? Hier sollen euch die nächsten Absätze helfen, die erklären, was die einzelnen Gremien für euch leisten.

Das **Studierendenparlament (StuPa)** ist quasi der Bundestag der Studierenden einer Universität. Hier wird alles beschlossen, was uns Studierende direkt betrifft. Über Höhe und Verwendung des AstA-Beitrags, Reichweite und Preis des Semestertickets sowie die An- oder Aberkennung studentischer Initiativen wird hier entschieden. Außerdem wählt das StuPa den **Allgemeinen Studierenden Ausschuss (ASTa)**, der als ausführender Arm des StuPa fungiert. Das StuPa setzt sich aus bis zu 29 Mitgliedern zusammen, die von euch aus verschiedenen Listen gewählt werden.

Der **Senat** ist das höchste demokratisch gewählte Gremium mit Entscheidungsgewalt an der Universität, das die gesamte Hochschule

betreffende Belange behandelt. Unter anderem bestätigt er die Wahl der Mitglieder des Präsidiums und ist zuständig für verschiedene Ordnungen der Hochschule und Grundsätze zur Verteilung der finanziellen Mittel. Für den Senat werden sechs studentische VertreterInnen von den Studierenden gewählt.



Der Aufbau unserer verfassten Studierendenschaft

Mit den **Fachschaftsräten (FSR)** hattet ihr wahrscheinlich schon am meisten zu tun. Sie vertreten die Interessen der Studierenden gegenüber den DozentInnen, beispielsweise bei Streitfragen, übernehmen aber meist auch die Organisation der Orientierungswoche, planen Veranstaltungen oder besetzen Kommissionen.

Die **Fachschaftsvertretungen (FSV)** ähneln ein bisschen dem StuPa auf Fakultätsebene und wählen die **Fachschaftsausschüsse (FSA)**, die sich um die vor allem finanziellen Geschäfte der Fachschaft kümmern. Je nach Größe eurer Fakultät hat die FSV unterschiedlich viele Mitglieder, die von euch gewählt werden.

Die **Fakultätsräte** sind die höchsten entscheidenden Gremien innerhalb der Fakultäten. Hier wird über Berufungen, Haushalt und ähnliche wichtige Belange entschieden. Außerdem wählen die Fakultätsräte die Dekane und besetzen wichtige Kommissionen. Je Fakultätsrat werden drei Sitze durch von euch gewählte, studentische VertreterInnen besetzt.

Des Weiteren wird die **Vertretung von Studierenden mit Beeinträchtigungen** gewählt, welche sich um die Belange eben dieser kümmern soll. Dazu stehen auch die Wahlen zur **Vertretung der Belange studentischer Hilfskräfte** an, welche sich genau darum kümmern soll.

Wir hoffen, ihr habt mit diesem kurzen Überblick erkannt, dass ihr mit euren Stimmen einiges bewirken könnt. Dazu wäre es doch auch schön, wenn wir tatsächlich nach vielen Jahren mal wieder eine Wahlbeteiligung hätten, die deutlich über zehn Prozent läge.

(las/td/msc)

Impressum

Wahl-Spezial 2019
25.06. – 03.07.2019

Redaktion:

Rahel Blanarsch (rbl)
Raphael Bopp (rb)
Elena Derksen (ely)
Tanja Dittmann (td)
Christian Feismann (chf)
Oliver Flothkötter (ofk)
Catharina Luft genannt Pläsir (cat)
Laura Piatkowski (pia)
Lisa Reime (lre)
Alja Rennwanz (acr)
Andreas Schellenberg (ahs)
Andreas Schmidt (ike)
Michael Schneider (msc)
Lina Schröder (lin)
Jana Schild (jsc)
Laura Speer (las)
Viktoria Venus (vv)
Wiland Vollhardt (wii)

Layout / Grafik:

Andreas Schellenberg,
Michael Schneider

Webseite:

Michael Schneider

Druck / Auflage:

Canon Deutschland GmbH, Hausdruckerei Universität Paderborn /300

Herausgeber:

Studentische Initiative
universal e.V.
Warburger Str. 100
33098 Paderborn
universal@upb.de
www.upb.de/universal
IDN: 024241830 (kein Telefon!)

V.i.S.d.P. / Chefredakteur:

Christian Feismann

Redaktionssitzung:

Dienstags, 13:00 Uhr, in Q2.228

TERMINE

Di.,
25.06.

Uni Paderborn, Grill | Café – 18:00 – 20:30 Uhr

Podiumsdiskussion mit anschließendem Get Together

Hier könnt ihr Kandidaten verschiedener Listen, die zu den verschiedenen studentischen Wahlen an der Hochschule antreten, kennenlernen und bei der Podiumsdiskussion hören, wie sie zu verschiedenen Themen, die im Wahlkampf relevant sind, stehen. Dazu gibt es laut der zugehörigen Facebookveranstaltung Freibier aber in jedem einen Livebericht der universal auf Twitter (@universal_pb, #HoPoGrill, #UPBWahl2019).

Mo.,
01.07.
bis
Mi.,
03.07.

Uni Paderborn, Audimax – 09:30 – 16:30 Uhr

Studentische Hochschulwahlen

In diesem Zeitraum könnt ihr im Audimax eure jeweilige Stimme bzw. jeweiligen Stimmen für die einzelnen Wahlen abgeben. Falls ihr bis zum 25. Juni 2019 per E-Mail an briefwahl@upb.de Briefwahl beantragt habt, sollten eure angekreuzten Stimmzettel auch spätestens zu diesem Zeitpunkt wieder bei den jeweiligen Wahlleitungen angekommen sein.

Alle Termine ohne Gewähr!